

**Amt für Gesellschaft  
und Integration**

St. Gallerstrasse 4  
8500 Frauenfeld  
Tel. 052 721 05 25  
www.agi.frauenfeld.ch



Frauenfeld, 21.05.2025

Kontakt Andra Fries

Direkt 052 724 53 80

E-mail kinderrat@stadtfrauenfeld.ch

Kinderrat Frauenfeld

**Protokoll der Sitzung vom 21. Mai 2025  
im Rathaus  
16.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

Anwesend:	S. F., T. F., J. F., L. W., M. W., A. G. T., H. D., S. W., E. G., F. S., J. F., L. A., C. C., N. M., M. S.
Entschuldigt:	C. C., J. W., A. M., N. I., A. P. S.
Leitung:	Andra Fries
Gast:	Marlene und Liyan vom Jugendrat Frauenfeld
Protokoll:	Sereina Bonde

**Traktanden**

1. Bestellung für Abschlussessen
2. Jugendrat Frauenfeld stellt sich vor
3. Rückblick Spendenaktion

***Pause mit kleiner Zwischenverpflegung***

4. Meine Schule – mein Quartier: was läuft, Wünsche, Ideen, Anliegen und Sonstiges
5. Fragen für Fragestunde Gemeinderat
6. Rücklauf, wer bleibt für weitere Legislatur im Kinderrat



### 1. Bestellung für Abschlussessen

Alle Mitglieder dürfen ihre Bestellung für das Abschlussessen abgeben, damit diese pünktlich im Anschluss der Sitzung bereit ist.

### 2. Jugendrat Frauenfeld stellt sich vor

Marlene und Liyan vom Jugendrat sind gekommen, um den Jugendrat Frauenfeld vorzustellen, denn ab 14 Jahren können Kinder dem Jugendrat beitreten, so natürlich auch austretende Kinderratsmitglieder. Der Jugendrat setzt sich für die Themen von Jugendlichen in Frauenfeld ein. Er setzt verschiedene eigene Ideen und Projekte um. Der Jugendrat engagiert sich auch in der politischen Bildung, weshalb er eigene Veranstaltungen, wie den Abstimmungstreff organisiert. Er produziert auch eigene Videos für Instagram und TikTok, um die Prozesse so zu erklären, dass sie von allen verstanden werden können. Der Jugendrat trifft sich monatlich zur Sitzung. Diese findet jeweils abwechselnd an einem Donnerstag-, bzw. Freitagabend um 19.00 Uhr statt, normalerweise in der 3. Woche des Monats.

Die nächste Sitzung findet am Donnerstag, 19. Juni 2025 um 19.00 Uhr im Hauptquartier des Jugendrats (Dachgeschoss im 20gi-Jugendhuus an der Rheinstrasse 20) statt. Wer einmal unverbindlich reinschnuppern möchte, kann sich gerne via E-Mail [jugendrat@stadtfrauenfeld.ch](mailto:jugendrat@stadtfrauenfeld.ch) oder via Instagram oder TikTok ([jugendrat\\_frauenfeld](#)) anmelden und vorbeikommen. Wenn dann Interesse an einer Mitgliedschaft im Jugendrat besteht, kann das Anmeldeformular ausgefüllt werden. Die Legislatur im Jugendrat dauert jeweils ein Jahr. Der Jugendrat würde sich über viele neue Mitglieder aus dem Kinderrat freuen.

### 3. Rückblick Spendensammelaktion

Der Kinderrat hat erfolgreich eine Spendensammelaktion durchgeführt. Er hat im Eingang der Passage selbstgemachte Armbändeli, Kuchen und gebrannte Mandeln verkauft und so CHF 267.- eingenommen. Dieses Geld hat er an Unicef Schweiz gespendet. Der Kinderrat hat damit ein Zeichen gesetzt und sich für Kinder eingesetzt, die es weniger gut haben.

### 4. Meine Schule – mein Quartier: was läuft, Wünsche, Ideen, Anliegen und Sonstiges

- Im Erzenholz-Quartier fehlt ein öffentlicher Spielplatz. Die vorhandenen Spielplätze sind privat und die Kinder werden von den Erwachsenen vertrieben und darauf hingewiesen, dass sie diesen nicht nutzen dürfen. Sereina erzählt, dass in der Stadt die Erarbeitung für ein neues Konzept zu den Freizeit- und Sportanlagen läuft. Sereina klärt ab, ob dort die Spielplätze dazu gehören und lädt allenfalls die verantwortliche Person an die nächste Sitzung ein.
- Im Schulhaus Erzenholz fehlt ein Feueralarm, die Hauswärter müssen die Klassen persönlich informieren, da Lautsprecher für Durchsagen fehlen.
- Im Erzenholz geht nur ein Stadtbus pro Stunde. Der Quartierverein hat sich diesem Bedürfnis angenommen und hat den Wunsch nach einer häufigeren Anbindung geäußert. Der Quartierverein traf sich mit der zuständigen Stadträtin Andrea Hofmann Kolb und analysierte die Situation. Das Ergebnis zeigte auf, dass die Nutzung die entstehenden Mehrkosten nicht rechtfertigen würde.
- Aus dem Schulhaus Oberwiesen wird die Idee eingebracht, dass es mehr Lehrpersonen pro Klasse benötigt, damit alle Kinder ihre Fragen stellen können.

- Aus der Diskussion bezüglich Unterstützung im Klassenzimmer gibt es einige Voten, dass Hilfspersonen (Praktikant:innen, Klassenhilfe etc.) nicht gleich helfen können, wie die Lehrpersonen und es den Kindern dann nichts bringt.
- Das Bedürfnis nach einer Indoor Beachvolleyball-Möglichkeit wird geäußert. Es wird auf die Möglichkeit vom Beachvolleyball in der Stadtkaserne während den Sommermonaten hingewiesen. Das Feld steht ab dem 3. Juni bis 30. September 2025 zur Verfügung.
- Der Quartierverein Herten organisiert aktuell viele tolle Aktivitäten, das wird von den Kindern sehr geschätzt.
- In verschiedenen Schulen finden in der kommenden Woche oder nach den Pfingstferien Projektwochen statt. Die Kinder schätzen es, wenn in den Schulen etwas Spezielles läuft.
- Im Schulhaus Schollenholz gibt es Schwierigkeiten mit Vandalismus in den Toiletten. Die Toiletten werden extra verstopft, die Spiegel verschmiert. Lehrpersonen müssen die Toilettengänge häufiger beaufsichtigen. Auch im Schulhaus Auen werden die Toiletten verstopft. Die Thematik von verwüsteten Toiletten beschäftigt viele Schulhäuser und hält viele Lehrpersonen auf Trapp.
  - o Sereina und Andra zeigen den Kindern auf, dass es vorstellbar wäre, dass die Kinder mit diesem Verhalten ihrem Ärger gegen etwas in der Schule Luft verschaffen. Die Nutzenden der Toiletten sind aber die Mitschüler:innen. Daher wäre es eine Idee, in den Schulhäusern eine Kampagne zu starten, um darüber zu reden, was es braucht damit sich alle in den Schulhäusern wohlfühlen.
- An einigen Schulen dürfen die Kinder während dem Unterricht die Toiletten nicht aufsuchen, da dies während den Pausen gemacht werden soll. Das finden viele Kinder doof, da es ein natürliches Bedürfnis ist.

## 5. Fragestunde Gemeinderat

Andra erklärt die 'Fragestunde Gemeinderat', denn als stadträtliche Kommission, welche der Kinderrat ebenfalls ist, dürfen die beiden Räte Kinderrat und Jugendrat ebenfalls Fragen einreichen, welche vom Stadtrat beantwortet werden müssen.

Folgende Ideen wurden gesammelt:

- Veloweg auf der Brücke über Autobahn bräuchte eine Erweiterung, damit dieser sicher von Kindern genutzt werden kann, ohne die gefährliche 80er Strasse überqueren zu müssen, um in die kleine Allmend zu kommen. (1 Stimme)
- Wann kommen in Frauenfeld Veloautobahnen (breitere und sicherere) Velowege (8 Stimmen)
- Wie baut die Stadt Frauenfeld das ÖV-Angebot aus, damit mehr Leute auf ÖV umsteigen und so die Umwelt entlastet wird? (6 Stimmen)

Der Jugendrat wird ebenfalls befragt, damit wir uns in den Fragen nicht überschneiden. Je nachdem wie viele Fragen vom Jugendrat kommen, können auch zwei Fragen vom Kinderrat eingereicht werden. Sereina und Andra kümmern sich um die Ausformulierung der Fragen und bringen sie an die nächste Sitzung in der neuen Legislatur am Mittwoch, 3. September 2025 mit. Die Fragestunde wird am Mittwoch, 17. September 2025 stattfinden.

## 6. Rücklauf Legislatur 2025/2026

Alle Mitglieder des Kinderrats werden gebeten das Formular auszufüllen, wo sie aussagen, ob sie nochmals ein Jahr im Kinderrat bleiben möchten, oder ob sie austreten wollen.